

**127. JAHRESVERSAMMLUNG
DES VEREINS FÜR NIEDERDEUTSCHE SPRACHFORSCHUNG**

**MIT EINEM SCHWERPUNKT „NIEDERDEUTSCHE GRAMMATIK“
PADERBORN, 9. - 12. 06. 2014**

PROGRAMM

MONTAG, 9. 06. 2014

19.00 Uhr **Abendessen u. geselliges Beisammensein**, Ratskeller Paderborn, Rathausplatz 1, 33098 Paderborn

DIENSTAG, 10. 06. 2014

9.00 Uhr **Eröffnung** (Bildungsstätte Liborianum, An den Kapuzinern 5-7, 33098 Paderborn)

9.30 – 10.30 Uhr **Doris Tophinke** (Paderborn): Spurensuche – Zur Gegenwart des Niederdeutschen in Ostwestfalen-Lippe

10.30 – 11.00 Uhr **Pause**

11.00 – 11.45 Uhr **Helmut Spiekermann/Line-Marie Hohenstein** (Münster): Mehrsprachigkeit an der Grenze. Sprachwissen und -wahrnehmung im Emsland und in der Grafschaft Bentheim

11.45 – 12.30 Uhr **Michael Elementaler** (Kiel) „Plattdüütsch hüt“. Niederdeutsche Syntax in Schleswig-Holstein

12.30 – 14.00 Uhr **Mitgliederversammlung und Vorstandswahl**

15.30 – ca. 17.30 Uhr **Stadtrundgänge / Führungen**

19.00 Uhr **Empfang durch die Stadt Paderborn** (Rathaus Paderborn, Rathausplatz, 33098 Paderborn)

MITTWOCH, 11. 06. 2014

9.00 – 9.45 Uhr **Damaris Nübling** (Mainz): Neuere Forschungen zur niederdeutschen Verbalmorphologie

9.45 – 10.30 Uhr **Hanna Fischer** (Marburg): Präteritumschwund in den niederdeutschen Varietäten?

10.30 – 11.00 Uhr **Pause**

11.00 – 11.45 Uhr **Alexandra Lenz** (Wien): Niederdeutsche Resultativ-, Modal- und Kausativkonstruktionen gestern und heute

11.45 – 12.30 Uhr **Marie-Luis Merten** (Paderborn): Prototypen grammatisch betrachtet: Nichtflektierbare Grammemme in der mittelniederdeutschen Rechtsschriftlichkeit

12.30 – 14.00 Uhr **Mittagspause**

14.00 – 14.45 Uhr **Daniel Solling** (Uppsala): Die Stellung des attributiven Genitivs in mittelniederdeutschen Stadtrechten

14.45 – 15.30 Uhr **Jessica Nowak** (Mainz): Zum Umlaut im Plural Präteritum starker Verben im Westfälischen

15.30 – 16.00 Uhr **Pause**

16.00 – 16.45 Uhr **Alexander Werth** (Marburg): Namengrammatik im Niederdeutschen vom 17. bis zum 21. Jahrhundert

16.45 – 17.30 Uhr **Sara Hayden** (Marburg): Wortstellung und Belebtheit: eine Untersuchung anhand von niederdeutschen und friesischen Erzählungen des Föhler Mundartautors Arfst Jens Arfsten

Öffentlicher Abendvortrag (Bildungsstätte Liborianum, Kardinal-Jaeger-Aula)

20.00 Uhr **Peter Bürger** (Eslohe): Beispiel Sauerland: Regionale Mundartliteraturgeschichte – mehr als nur ein Beitrag zum plattdeutschen Kulturgedächtnis

DONNERSTAG, 12. 06. 2014

9.00 – 9.45 Uhr **Anne Breitbarth/George Walkden** (Gent/Manchester): Die unterschiedliche Vollzugs-geschwindigkeit von Jespersens Zyklus in verschiedenen mittelniederdeutschen Schreibdialekten

9.45 – 10.30 Uhr **Nadine Wallmeier** (Paderborn): Adverbialsätze in mittelniederdeutschen Rechtstexten des 13. bis 16. Jahrhunderts

10.30 – 11.00 Uhr **Pause**

11.00 – 11.45 Uhr **Simone Schultz-Balluff** (Bochum): Wiederentdeckt: Die mittelniederdeutschen Textzeugen von ‚St. Anselmi Fragen an Maria‘. Zum Stellenwert im Rahmen der Gesamtüberlieferung und Perspektiven der Erforschung

11.45 – 12.30 Uhr **Paul Martin Langner** (Krakau): „... lectio laicorum ...“ Zu den Wandmalereien einiger Kirchen in der südlichen Mark Brandenburg

Tagungsort: Bildungsstätte Liborianum, An den Kapuzinern 5-7, 33098 Paderborn

Tagungsgebühr: 37,50 Euro

Anmeldungen: Prof. Dr. Ingrid Schröder, Universität Hamburg, Institut für Germanistik I, Von-Melle-Park 6, 20146 Hamburg, E-Mail: ingrid.schroeder@uni-hamburg.de, Tel.: (040) 42838-2723